



Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Reisebüros und Reiseanbieter

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB genannt) regeln die Rechte und Pflichten der Kunden (nachfolgend Reisebüro genannt) von Reisewichtel bei der Nutzung des Vermittlungsdienstes von Reisewichtel.

Reisewichtel, betreibt ein Online-Portal auf dem Nutzer Anfragen für Reiseangebote stellen können. Reisewichtel leitet diese Anfragen an registrierte Reisebüros und Reiseanbieter im Umfeld des Nutzers weiter, so dass diese über den Anbieter an den Nutzer Reiseinformationen senden können.

1. Vertragspartner

Vertragspartner ist die ATS – Art & Touristik Service GmbH, Marktstraße 1, 59555 Lippstadt (nachfolgend Reisewichtel genannt).

2. Vertragsgegenstand

2.1 Nach Vertragsschluss erhält das Reisebüro von Reisewichtel die Zugangsdaten für die Nutzung des Portals. Damit kann das Reisebüro auf alle gebuchten Services von Reisewichtel zugreifen.

2.2 Reisewichtel übersendet dem Reisebüro Anfragen und Wünsche von Nutzern hinsichtlich geplanter Reisen. Diese kann das Reisebüro mit Hilfe seiner Zugangsdaten über das Portal abrufen und dem Nutzer ein, der Anfrage entsprechendes Angebot zukommen lassen. Vertrag kommt ausschließlich zwischen dem Reisebüro und dem Nutzer zustande. Reisewichtel ist hierbei lediglich Vermittler der Anfragen und Angebote.

2.3 Das Reisebüro erhält von Reisewichtel Anfragen von Nutzern aus dem, bei Vertragsschluss gewählten Postleitzahlgebiet.

Reisewichtel behält sich vor Anfragen aus Gebieten ohne registrierte Reisebüros an Reisebüros in benachbarten Gebieten zu senden.

2.4 Der Vertrag gilt jeweils nur für die im Vertrag angegebene Betriebsstätte des Reisebüros. Eine Weiterleitung von Nutzeranfragen an andere Betriebsstätten des Reisebüros oder sonstige Dritte ist untersagt.

3. Zugangsdaten

3.1 Eine Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte (mit Ausnahme von Mitarbeitern des Reisebüros) ist dem Reisebüro nicht gestattet.

3.2 Sollte das Reisebüro den Eindruck haben, dass die seine Zugangsdaten von Dritten unberechtigt genutzt werden, ist Reisewichtel unverzüglich hiervon in Kenntnis zu setzen. Reisewichtel behält sich vor, den Zugang zum Portal für das Reisebüro, in solchen Fällen vorübergehend zu sperren. Sollte die Erlangung der Zugangsdaten durch Dritte im Verschulden des Reisebüros liegen, sind die hierdurch entstandenen Schäden durch das Reisebüro zu ersetzen.

4. Nutzeranfragen

4.1 Die von den Nutzern von Reisewichtel erstellten Anfragen stellen eine unverbindliche Aufforderung zur zur Übersendung von Informationsmaterial durch das Reisebüro dar. Das Reisebüro kann die Informationen auf die Anfragen mittels der hierfür vorgesehenen Funktion im Portal übersenden.

4.2. Der Nutzer kann über die Informationsmaterialien Kontakt zu dem Reisebüro aufnehmen und dort die entsprechende Reise buchen.

4.3 Die übersendeten Informationsmaterialien stellen kein verbindliches Vertragsangebot des Reisebüros dar. Sämtliche genannten Preise sind unverbindlich. Es gelten ausschließlich die Preise im späteren Angebot des Reisebüros.

Ein Vertrag kommt ausschließlich zwischen dem Reisebüro und dem Nutzer zustande. Niemals mit Reisewichtel selbst.

4.4 Die Angebote des Reisebüros dürfen keine Rabatte, Rückvergütungen oder ähnliche Preisreduzierungen enthalten. Ein Verstoß gegen diese Regelung führt zur außerordentlichen Kündigung des Vertrags durch Reisewichtel.

5. Vertragslaufzeit / Kündigung

5.1 Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen, mindestens jedoch für die Dauer von 12 Monaten.

5.2 Nach Ablauf der vereinbarten Mindestlaufzeit kann der Vertrag von beiden Seiten jeweils mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit schriftlich gekündigt werden.

5.3 Wird der Vertrag nicht fristgerecht gekündigt, so verlängert sich die Vertragslaufzeit jeweils um weitere 12 Monate.

5.4 Reisewichtel hat darüber hinaus das Recht, den geschlossenen Vertrag fristlos zu kündigen, wenn ein Festhalten am Vertrag für Reisewichtel nicht mehr zumutbar ist, insbesondere wenn das Reisebüro gegen die AGB oder geltendes Recht schuldhaft verstoßen hat. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.

5.5 Das Recht des Reisebüros, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt.

6. Paketwechsel

6.1 Änderungen des PLZ-Gebietes oder des Buchungspaketes sind mit einer Frist von zwei Monaten zum Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraumes möglich.

6.2 Bei Wechsel in ein kleineres Paket, verlängert sich die Laufzeit des Vertrages automatisch auf weitere 12 Monate ab Paketwechsel. Bei Wechsel in ein höheres Paket verbleibt es bei der bisherigen Vertragslaufzeit.

7. Zahlungsbedingungen / Einzugsermächtigung

7.1 Die Zahlung der Vertragsgebühr erfolgt alle drei Monate jeweils zum 01. / 15. des Monats je nach gewählter Zahlungsart.

7.2 Sofern Reisewichtel durch das Reisebüro eine Bankerbindung mitgeteilt wurde, wird Reisewichtel ausdrücklich und widerruflich ermächtigt die fällige Vergütung für die Nutzung des Portals bis zum Entzug der Erlaubnis mittels Lastschrift einzuziehen.

7.3 Bei Fehlschlagen des Lastschrifteinzuges über die mitgeteilte Kontoverbindung oder bei einem vorzeitigen Widerruf der Einzugsermächtigung ist Reisewichtel berechtigt den Zugang des Reisebüros zu sperren. Dies gilt auch wenn das Reisebüro mit Zahlungen in erheblicher Höhe in Verzug geraten ist. Die Sperre wird unverzüglich nach Eingang des rückständigen Betrages oder erneuter Erteilung einer Einzugsermächtigung aufgehoben.

7.4 Im Falle von Rücklastschriften, hat das Reisebüro die entsprechenden Kosten an Reisewichtel zu erstatten.

8. Anfrage-Garantie

8.1 Reisewichtel garantiert, dass das Reisebüro pro Anfrage nicht mehr als 3,00 Euro Gebühr bezahlt.

8.2 Sollte das Reisebüro weniger Anfragen erhalten und sich somit die Kosten pro Anfrage über 3,00 Euro erhöhen, wird das entsprechende Guthaben auf die Gebühr für das nächste Vertragsjahr angerechnet.

8.3 Die der Höchstgebühr zugrundeliegende Mindestanfrageanzahl errechnet sich aus dem Anfragedurchschnitt von sechs Monaten.

8.4 Die Garantie gilt nicht für gratis Monate. Bei Rabattaktionen zählt zur Berechnung der Mindestanfragenzahl der tatsächlich gezahlte Preis.

8.5 Eine Auszahlung von Guthaben erfolgt nicht.

9. Nutzung / Sperrung

9.1 Die Dienste von Reisewichtel dürfen nur in einer Weise genutzt werden, die nicht gegen diese AGB oder gegen geltendes Recht verstoßen oder Rechte Dritter verletzen. Dabei ist insbesondere untersagt:

- Die Verbreitung von rassistischen, pornographischen, gewaltverherrlichenden oder – verharmlosenden sowie sittenwidrigen Inhalten. Ebenso untersagt ist die Verbreitung von Inhalten, die Kinder oder Jugendliche in ihrer Erziehung oder Entwicklung beeinträchtigen oder gefährden können. Ferner untersagt ist der Aufruf zu Straftaten.
- Die Beleidigung, Belästigung, Verleumdung oder Bedrohung der Nutzer, anderer Reisebüros oder sonstiger Dritter ist verboten.

9.2 Bei schuldhaftem Verstoß gegen diese AGB oder geltendes Recht, kann Reisewichtel alle notwendigen Maßnahmen ergreifen. Diese reichen von einer Verwarnung für geringe Verstöße, über die vorübergehende Sperrung des Reisebüros bis hin zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages mit dem Reisebüro.

9.3 Im Falle einer Sperrung ist das Reisebüro weiterhin zur Zahlung der vereinbarten Vergütung verpflichtet.

10. Erreichbarkeit

10.1 Reisewichtel ist um eine jederzeitige Erreichbarkeit des Portals bemüht. Im Rahmen des gegenwärtigen Standes der Kommunikationstechnik sind Beschränkungen, Beeinträchtigungen, Verbindungsabbrüche oder andere Einschränkungen der Nutzung des Dienstes nicht völlig auszuschließen. Dies gilt für diejenigen Inhalte und Übertragungswege, die außerhalb des Einflussbereiches von Reisewichtel liegen. Für Einschränkungen die Reisewichtel zu vertreten hat, richtet sich die Haftung nach Ziffer 11 dieser AGB.

10.2. Die Aufrechterhaltung und Entwicklung des Portals erfordert zeitweise Nutzungseinschränkungen durch Wartungs- und Updatearbeiten. Der Umfang der daraus entstehenden Nutzungseinschränkungen wird durch Reisewichtel in einem zumutbaren Rahmen gehalten.

11. Haftung

11.1 Reisewichtel haftet für jede schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie bei Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie nach den gesetzlichen Vorschriften. Für Schäden, die auf dem Fehlen einer vereinbarten Beschaffenheit beruhen, haftet Reisewichtel nur soweit diese von einer solchen Vereinbarung umfasst sein sollen. In allen anderen Fällen haftet Reisewichtel nur, soweit der entstandene Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurde.

11.2 Die Schadensersatzpflicht für die Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt durch die vorstehenden Regelungen in jedem Fall unberührt.

12. Datenschutz

12.1 Die Daten des Reisebüros werden ausschließlich für die Bereitstellung, Nutzung und Abrechnung der Dienste von Reisewichtel verarbeitet. Über dies hinaus erfolgt eine Verarbeitung nur wenn hierfür eine gesetzliche Erlaubnis oder die Einwilligung des Reisebüros vorliegt.

12.2 Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten können den Datenschutzhinweisen von Reisewichtel entnommen werden, welche hier abgerufen werden können.

13. Änderungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen

13.1 Reisewichtel ist berechtigt, diese AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter Einhaltung des nachfolgenden Verfahrens zu ändern. Reisewichtel wird die Vertragspartner mindestens drei Wochen vor dem Inkrafttreten der Änderungen über diese informieren. Die Vertragspartner können den Änderungen innerhalb von drei Wochen ab Zugang der Mitteilung widersprechen. Erfolgt kein Widerspruch oder wird den Änderungen ausdrücklich zugestimmt, werden die Änderungen zum mitgeteilten Zeitpunkt wirksam.

Falls der Vertragspartner fristgerecht widerspricht, wird der Vertrag zu den bisherigen Bedingungen fortgesetzt. Auf vorgenanntes wird Reisewichtel zusammen mit der Änderungsmitteilung hinweisen.

13.2 Der Änderungsvorbehalt gilt für Änderungen wesentlicher Vertragsbestandteile nur, wenn die Änderung dem Nutzer unter Berücksichtigung der Interessen von Reisewichtel zumutbar sind. Dies gilt wenn:

- die Änderung sich auf nicht entgeltliche Angebote, Dienste oder Bereiche von Reisewichtel bezieht und sichergestellt ist, dass im Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung noch laufende Anfragen von der Änderung unberührt bleiben.
- die Änderung sich auf entgeltliche Angebote, Dienste oder Bereiche von Reisewichtel bezieht und sichergestellt ist, dass die bereits beauftragten gebührenpflichtigen Funktionen, Dienste und Bereiche unberührt bleiben.

14. Gerichtsstandvereinbarung

Bei allen sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist, wenn das Reisebüro Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist die Klage bei dem Gericht zu erheben, das für den Sitz von Reisewichtel zuständig ist. Reisewichtel ist auch berechtigt, am Hauptsitz des Reisebüros zu klagen

